

# DER ARZNEIMITTELBRIEF

---

## Neuroleptika bei leichtem bis mittelschwerem Delir von Palliativpatienten: Mehr Schaden als Nutzen

AMB 2017, 51, 30

### Neuroleptika bei leichtem bis mittelschwerem Delir von Palliativpatienten: Mehr Schaden als Nutzen

**Fazit:** Haloperidol und Risperidon waren bei Patienten mit fortgeschrittenen unheilbaren Erkrankungen und leichten bis mittelschweren Deliren in dieser Studie weniger effektiv und hinsichtlich der Nebenwirkungen ungünstiger als Placebo, wenn ihnen jeweils zusätzlich „best supportive care“ (Palliativpflege) gegeben wurde. Auch fand sich eine Assoziation mit kürzerer Überlebenszeit. [Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

#### Schlagworte zum Artikel

[Neuroleptika](#), [Palliativpatienten](#), [Haloperidol](#), [Risperidon](#), [Delir](#),

#### Alle Artikel zum Schlagwort: Neuroleptika,

**Verordnungen und Preise einiger im AMB besprochenen Arzneimittel, basierend auf dem Arzneiverordnungs-Report 2012, Datenbasis des Jahres 2011: GKV-Arzneimittelindex im WIdO. Preisstand 1. Januar 2013.** [2013, 47, 08DB02](#)

**Atypische Neuroleptika – bei älteren Patienten wenig wirksam, aber gefährlich** [2013, 47, 07](#)

**Arzneimittel mit neuen Wirkstoffen 2010** [2012, 46, 01](#)

**Leserbrief** [2011, 45, 47b](#)

**Arzneimittel können das Sturzrisiko bei älteren Menschen erhöhen** [2010, 44, 10](#)

**Typische und atypische Neuroleptika zur Behandlung der Schizophrenie. Ein Vergleich** [2009, 43, 21](#)

**Neuroleptika und Plötzlicher Herztod** [2009, 43, 13a](#)

**Medikamenten-induzierte abnorme QT-Zeit-Verlängerung und Torsade de Pointes** [2004, 38, 49](#)

Erhöhtes Risiko für Thromboembolien unter Therapie mit Neuroleptika [2000, 34, 87b](#)

Alkoholentzugssyndrom. Prävention von schweren Symptomen, Delirium tremens und Krampfanfällen [1998, 32, 73](#)

## Verlässliche Daten zu Arzneimitteln

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur

### **DER ARZNEIMITTELBRIEF als Mitherausgeber**

#### **Gute Pillen – Schlechte Pillen**

- unabhängige Gesundheitsinformationen für interessierte Laien
- Werbefrei und ohne Einfluss der Pharmaindustrie
- neutrale Berichte über Vor- und Nachteile von Therapien
- wissenschaftlich fundiert

en können

### **Zuverlässige Fakten finden zum Studentenpreis**



### **DER ARZNEIMITTELBRIEF ist Mitglied in der**



### **Werden Sie Abonnent!**

- 12 Ausgaben pro Jahr
- Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln
- 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer